
Datenschutzerklärung gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) für den Job Alert-Newsletter-Versand (mit Bildung personenbezogener Profile)

Inhaltsverzeichnis

I. Für wen gilt diese Datenschutzerklärung?	2
II. Name und Anschrift der Verantwortlichen	2
III. Wie sind die Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten?	2
IV. Allgemeines zur Datenverarbeitung	3
V. An welche Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern werden meine Daten weitergegeben?	6
VI. Werden meine Daten in Drittländer oder an internationale Organisationen weitergegeben?	6
VII. Wie lange werden meine Daten gespeichert?	6
VIII. Welche Rechte habe ich als Betroffener gegenüber der Flughafen Stuttgart GmbH?	7
IX. Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten? Was sind die Folgen der Nichtbereitstellung?	10
X. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling?	10
XI. Wo finde ich weitere Informationen zum Datenschutz bei der FSG?	10

Datenschutzerklärung gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) für den Job Alert-Newsletter-Versand (mit Bildung personenbezogener Profile)

I. Für wen gilt diese Datenschutzerklärung?

Die nachfolgende Datenschutzerklärung gilt für alle natürlichen Personen, die den personalisierten Job Alert-Newsletter der Flughafen Stuttgart GmbH empfangen möchten und sich deshalb zu diesem anmelden.

II. Name und Anschrift der Verantwortlichen

Flughafen Stuttgart GmbH

Flughafenstraße 32
70629 Stuttgart

Postfach 23 04 61
70624 Stuttgart

Telefon: +49 711 948-0

Telefax: +49 711 948-2241

E-Mail: info@stuttgart-airport.com – work@stuttgart-airport.com

Gesetzliche Vertreter:

vertreten durch die Geschäftsführung:

Ulrich Heppe (Sprecher)

Carsten Poralla

III. Wie sind die Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten?

Den betrieblichen Datenschutzbeauftragten der Flughafen Stuttgart GmbH erreichen Sie postalisch oder per E-Mail.

Per Post:

Flughafen Stuttgart GmbH
Datenschutzbeauftragter
Flughafenstraße 32
70629 Stuttgart

Per E-Mail:

DSB@stuttgart-airport.com

IV. Allgemeines zur Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten („**Daten**“) entsprechend den geltenden Datenschutzgesetzen, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Verarbeiten umfasst hierbei die in Art. 4 Nr. 2 DS-GVO beschriebenen Tätigkeiten, also insbesondere das Erheben, das Erfassen, die Speicherung, das Offenlegen und die Übermittlung von Daten.

1. Woher kommen meine Daten?

Wenn Sie sich für den personalisierten Job Alert-Newsletter anmelden, verarbeiten wir Daten, die wir von Ihnen selbst erhalten und durch individuelle Messung, Speicherung und Auswertung von Nutzungs- und Verhaltensdaten wie z. B. Öffnungs- und Klickraten von Ihnen erheben.

2. Wie melde ich mich zum Newsletter an?

Für die Anmeldung zu unserem personalisierten Job Alert-Newsletter verwenden wir das sog. Double-Opt-in-Verfahren. Das heißt, dass wir Ihnen nach Ihrer Eintragung eine E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse senden. In dieser E-Mail bitten wir Sie um Bestätigung, dass Sie in den Empfang des Newsletters und die damit einhergehende Profilbildung einwilligen.

Wenn Sie Ihre Einwilligung nicht innerhalb von 10 Tagen bestätigen, werden Ihre Daten, die wir bis zu diesem Zeitpunkt erhoben haben (bspw. E-Mail-Adresse; Datum und Uhrzeit des ersten Opt-Ins (Eintragung auf der Webseite); die URL, über die die Datenerhebung beim ersten Opt-In erfolgt ist), gesperrt und gelöscht.

3. Was hat es mit der Profilbildung auf sich?

Ihre Einwilligung in den Empfang des Newsletters umfasst auch eine Einwilligung in die individuelle Messung, Speicherung und Auswertung von Nutzungs- und Verhaltensdaten wie bspw. Öffnungs- und Klickraten in einem personenbezogenen Empfängerprofil („**Profilbildung**“), das Sie mit freiwilligen Angaben zu Ihrer Person (Anrede, Name, Vorname, Postleitzahl/Wohnort) sowie durch die Auswahl an Job-Kategorien ergänzen können. **Sie können sich also nur zum Job Alert-Newsletter anmelden und den Newsletter empfangen, wenn Sie auch mit der beschriebenen Profilbildung einverstanden sind.**

Für die individuelle Messung, Speicherung und Auswertung von Öffnungs- und Klickraten beinhalten die versendeten E-Mails ein sogenanntes Tracking-Pixel (die Ein-Pixel-Bilddateien darstellen). Das Newslettersystem registriert, ob der Tracking-Pixel im E-Mail-Client des Empfängers geladen wurde. Die Interaktion mit dem Newsletter (bspw. Anklicken von Beiträgen oder Links) wird durch individuelle Links erfasst.

4. Welche Kategorien von personenbezogenen Daten werden verarbeitet und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Wenn Sie sich für unseren Newsletter anmelden, können insbesondere folgende Verarbeitungen erfolgen:

Verarbeitung und Zweck der Verarbeitung	Personenbezogene Daten	Rechtsgrundlage(n)
<p>Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Anmeldung zum Newsletter, verbunden mit der Einholung Ihrer Einwilligung in den Empfang des Newsletters und die damit einhergehende Profilbildung.</p> <p>Diese Verarbeitung erfolgt zu dem Zweck, Ihre Anmeldung nachweisen und ggf. einen möglichen Missbrauch Ihrer persönlichen Daten verhindern bzw. aufklären zu können.</p>	<p>E-Mail-Adresse;</p> <p>Datum und Uhrzeit des ersten Opt-Ins (Eintragung auf der Webseite);</p> <p>die URL, über die die Datenerhebung beim ersten Opt-In erfolgt ist;</p> <p>die zu diesen Zeitpunkten geltenden Texte der Bestätigungs-E-Mail, der Einwilligungserklärung und der Pflichtinformationen.</p>	<p>Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO und</p> <p>Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO.</p> <p>Unser berechtigtes Interesse an der Verarbeitung der Daten besteht darin, Ihre Einwilligung in den Empfang des Newsletters und in die Profilbildung nachweisen und ggf. einen möglichen Missbrauch Ihrer persönlichen Daten verhindern bzw. aufklären zu können.</p>
<p>Verarbeitung Ihrer Daten zur Verwaltung und Versand des Newsletters</p>	<p>E-Mail-Adresse;</p> <p>Auswahl Job-Kategorien;</p> <p>Anrede, Vor- und Nachname (optional/falls von Ihnen angegeben);</p> <p>Postleitzahl/Wohnort (optional/falls von Ihnen angegeben).</p>	<p>Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO</p>
<p>Erstellung und Verwaltung eines personenbezogenen (Empfänger-)Profils, das Ihnen zugeordnet ist</p>	<p>E-Mail-Adresse;</p> <p>Auswahl Job-Kategorien;</p> <p>Anrede, Vor- und Nachname (optional/falls von Ihnen angegeben);</p> <p>Postleitzahl/Wohnort (optional/falls von Ihnen angegeben).</p>	<p>Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO</p>

Analyse des Empfangs des Newsletters durch individuelle Messung, Speicherung und Auswertung von Öffnungs- und Klickraten in einem personenbezogenen (Empfänger-)Profil, das Ihnen zugeordnet ist	Nutzungsdaten, insbesondere Öffnungs- und Klickraten; Auswahl Job-Kategorien.	Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO
Erstellen von personalisierten Newslettern	E-Mail-Adresse; Auswahl Job-Kategorien; Anrede, Vor- und Nachname (optional/falls von Ihnen angegeben); Postleitzahl/Wohnort (optional/falls von Ihnen angegeben).	Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO
Anonymisierung der Daten zur Erstellung von anonymen Statistiken zu einzelnen Job-Kategorieinteressen	E-Mail-Adresse; Auswahl Job-Kategorien; Anrede; Postleitzahl/Wohnort.	Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO Unser berechtigtes Interesse an der Verarbeitung der Daten besteht darin, anonyme Statistiken zu erzeugen, die insbesondere der Optimierung des Newsletters und der Darstellung unserer Stellenangebote dienen.
Kontaktaufnahme über work@stuttgart-airport.com	E-Mail-Adresse; Persönliche Daten, die aus der Kontaktaufnahme ersichtlich werden (bspw. Vor- und Nachname).	Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO und Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Unser berechtigtes Interesse an der Verarbeitung der Daten besteht darin, Ihre Kontaktanfrage angemessen und abschließend beantworten zu können.

5. Welche Inhalte hat der Newsletter?

Mit unserem personalisierten Job Alert-Newsletter informieren wir Sie - unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen angegebenen Interessen - über aktuelle Stellenangebote.

V. An welche Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern werden meine Daten weitergegeben?

Daten werden von uns an Dritte Empfänger weitergegeben, soweit Sie in die Weitergabe eingewilligt haben, die Weitergabe im Rahmen von gesetzlichen Bestimmungen vorgeschrieben ist, die Weitergabe für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen notwendig ist, eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung zur Weitergabe vorliegt oder die Weitergabe auf einer sonstigen Rechtsgrundlage beruht.

Eine Weitergabe an Dritte Empfänger kann zum Beispiel in folgenden Fällen vorliegen:

- Weitergabe von Daten an von uns beauftragte Auftragsverarbeiter oder sonstige Dritte (z. B. IT-Dienstleister im Rahmen der Wartung von IT-Systemen);
- Weitergabe von Daten an Behörden oder öffentliche Stellen, soweit eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung vorliegt (z. B. Zoll, Bundespolizei, Landespolizei).
- Weitergabe von Daten an Partner oder sonstige Dritte, soweit die Weitergabe im Rahmen des konkreten Verarbeitungsvorgangs erforderlich ist, soweit die Weitergabe entsprechend der datenschutzrechtlichen Vorschriften erfolgt.

Zum Versand des Newsletters wird die Newsletter-Software "Maileon" verwendet. Ihre Daten werden dabei an die XQueue GmbH (Christian-Pleß-Str. 11-13, 63069 Offenbach am Main) übermittelt. Mit der XQueue GmbH haben wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag im Sinne des Art. 28 DS-GVO geschlossen. XQueue ist es untersagt, Ihre Daten zu verkaufen oder für andere Zwecke als für den Versand des Newsletters zu nutzen. XQueue ist ein deutscher Anbieter, welcher nach den Anforderungen der DS-GVO von uns ausgewählt wurde.

Ferner erfolgt eine Weitergabe von Daten an unternehmensinterne Empfänger (andere Fachabteilung), soweit deren Beteiligung bei dem jeweiligen Verarbeitungszweck erforderlich ist (z.B. Abteilung Werbung / Digitale Medien).

VI. Werden meine Daten in Drittländer oder an internationale Organisationen weitergegeben?

Eine Datenübermittlung in Drittländer oder an internationale Organisationen findet nicht statt und ist nicht geplant. Zudem hat sich die XQueue GmbH uns gegenüber verpflichtet, die Datenverarbeitung im Auftrag nur in Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) durchzuführen.

VII. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Daten werden von uns verarbeitet und gespeichert, solange es für die Erfüllung der jeweiligen, zum Beispiel vertraglichen oder gesetzlichen, Zwecke und Pflichten erforderlich ist. Entfällt diese Anforderlichkeit, werden die Daten gelöscht, es sei denn der Löschung stehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten entgegen. Solche Aufbewahrungspflichten können sich zum Beispiel aus handels- oder steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten nach HGB (z.B. § 257 HGB) oder AO (z.B. § 147 AO) oder zur Erfüllung von Auflagen nach dem Luftsicherheitsgesetz ergeben.

Die konkreten Löschfristen sind:

Nichtaktivierung des Bestätigungslinks in der Bestätigungs-E-Mail (DOI-Mail):

Der Bestätigungslink sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erhobene Daten (bspw. E-Mail-Adresse; Datum und Uhrzeit des ersten Opt-Ins (Eintragung auf der Webseite); die URL, über die die Datenerhebung beim ersten Opt-In erfolgt ist) werden nach 10 Tagen unwiderruflich gelöscht.

Widerruf Ihrer Einwilligung in den Erhalt des Newsletters und der Profilbildung / Abmeldung vom Newsletter:

Die Informationen aus dem Kontaktprofil des Abmelders werden durch den Abmeldungsprozess unwiderruflich gehashed. Lediglich das An- und Abmeldedatum und der Status „unsubscribed“ bleiben gespeichert. Schlussendlich wird der Status des Kontakts auf den Wert unsubscribed gesetzt. Nach einem Monat werden auch diese Daten unwiderruflich gelöscht. Der Zweck der Datenvorhaltung dient dem Falle eines Auskunftersuchens durch den Betroffenen oder Behörden.

Kontaktaufnahme über work@stuttgart-airport.com:

Die Daten, die während der Kontaktaufnahme gespeichert werden, werden 30 Tage nach Abschluss der Kontaktaufnahme vollständig gelöscht.

VIII. Welche Rechte habe ich als Betroffener gegenüber der Flughafen Stuttgart GmbH?

Werden personenbezogene Daten von uns verarbeitet, sind Sie Betroffener im Sinne der DS-GVO. Ihnen stehen daher Rechte gegenüber der Flughafen Stuttgart GmbH als Verantwortliche zu. Soweit Sie ein solches Recht geltend machen möchten, wenden Sie sich bitte an:

Flughafen Stuttgart GmbH
Flughafenstraße 32
70629 Stuttgart

E-Mail: Betroffenenrechte@stuttgart-airport.com

Ihnen stehen nachfolgende Rechte zu:

1. Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DS-GVO

Sie haben gemäß Art. 15 DS-GVO das Recht, Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Sie können insbesondere Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien der Empfänger, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft

Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.

Ihnen steht zudem das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DS-GVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

2. Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DS-GVO

Sie haben gemäß Art. 16 DS-GVO ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten gegenüber uns als Verantwortlicher, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Wir als Verantwortliche müssen diese Berichtigung unverzüglich vornehmen.

3. Recht auf Löschung ("Vergessenwerden") gemäß Art. 17 DS-GVO

Sie haben gemäß Art. 17 Abs. 1 DS-GVO das Recht, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (vgl. Art. 17 Abs. 3 DS-GVO).

Haben wir als Verantwortliche die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und sind wir gemäß Art. 17 Abs. 1 DS-GVO zur Löschung dieser personenbezogenen Daten verpflichtet, so werden wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, treffen, um andere, für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von Ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO

Sie haben gemäß Art. 18 DS-GVO das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

5. Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DS-GVO

Sie haben gemäß Art. 20 DS-GVO das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

6. Widerspruchsrecht gemäß Art. 21. DS-GVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Wir als Verantwortliche werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten dann nicht mehr verarbeiten, es sei denn wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die gegenüber Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

7. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO

Sie können Ihre Einwilligung in den Empfang des Job Alert-Newsletters und in die damit einhergehende Profilbildung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Klicken Sie dafür auf den am Ende eines jeden Newsletters bereitgestellten Link oder senden Sie uns eine Nachricht an die oben in Abschnitt II. oder die im Impressum angegebenen Kontaktdaten.

Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Zudem ist die Flughafen Stuttgart GmbH trotz Ihres Widerrufs zur weiteren Verarbeitung Ihrer Daten berechtigt, soweit für die weitere Verarbeitung Ihrer Daten eine anderweitige Rechtsgrundlage besteht.

Bitte beachten Sie, dass Sie den personalisierten Job Alert-Newsletters auch dann nicht mehr erhalten können, wenn Sie lediglich Ihre Einwilligung in die vorbeschriebene Profilbildung widerrufen.

8. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DS-GVO

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

9. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DS-GVO

Sie haben gemäß Art. 77 DS-GVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Hierzu können Sie sich in der Regel an die Aufsichtsbehörde Ihres Aufenthaltsortes, Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden. Die für die Flughafen Stuttgart GmbH zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart

Telefon: 0711/615541-0
Fax: 0711/615541-15
E-Mail: Poststelle@ldi.bwl.de

IX. Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten? Was sind die Folgen der Nichtbereitstellung?

Sie sind nicht verpflichtet Ihre Daten bereitzustellen. Jedoch können Sie unseren Newsletter nicht empfangen, wenn Sie Ihre Daten nicht bereitstellen möchten und/oder mit der Profilbildung nicht einverstanden sind.

Etwas anders gilt für die Daten, die Sie freiwillig/optional angeben können, um Ihr (Empfänger-)Profil zu ergänzen. Auch ohne diese optionalen Angaben können Sie unseren Newsletter empfangen.

X. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling?

Durch die individuelle Messung, Speicherung und Auswertung von Nutzungs- und Verhaltensdaten wie bspw. Öffnungs- und Klickraten in einem personenbezogenen Empfängerprofil, das Sie mit freiwilligen Angaben zu Ihrer Person sowie zu Ihren Job-Interessen ergänzen können, nehmen wir ein Profiling vor.

Eine automatisierte Entscheidungsfindungen im Einzelfall im Sinne des Art. 22 DS-GVO finden jedoch nicht statt. Soweit dies in einzelnen Verarbeitungssituationen doch der Fall ist, informieren wir Sie gesondert hierüber.

XI. Wo finde ich weitere Informationen zum Datenschutz bei der FSG?

Weitere Informationen zum Datenschutz bei der Flughafen Stuttgart GmbH finden Sie unter: www.flughafen-stuttgart.de/Datenschutz